

# Förderprogramm

## Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen nach § 17 Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG)

### Ansprechpartner

#### BEZIRKSREGIERUNG DETMOLD, DEZERNAT 25

**Herr Bernhard Brand**  
Telefon 05231/71-2520  
Email [bernhard.brand@bezreg-detmold.nrw.de](mailto:bernhard.brand@bezreg-detmold.nrw.de)

**Herr Björn Rühling**  
Telefon 05231/71-2525  
Email [bjorn.ruehling@bezreg-detmold.nrw.de](mailto:bjorn.ruehling@bezreg-detmold.nrw.de)

### WAS WIRD GEFÖRDERT?

### Eigenanteil nicht-bundeseigener Eisenbahnen an Kreuzungsmaßnahmen gem. §§ 3/13 Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG)

Wer wird gefördert?	Nicht-bundeseigene Eisenbahnunternehmen
Fördersatz und Finanzierungsart	80% Anteilsfinanzierung
Antragsfrist / Anmeldefrist	nach individueller Anmeldung des Vorhabens
Zusätzliche Informationen / Besonderheiten zum Förderprogramm	Voraussetzung ist eine genehmigte Kreuzungsvereinbarung zur Änderung eines vorhandenen Bahnübergangs einer nicht-bundeseigenen Eisenbahnstrecke (NE-Bahn).
Rechtsgrundlagen der Förderung	Erlass II B 3-68-00 des MVEL vom 15.07.2004 in Verbindung mit der LHO NRW (insbes. §§ 23, 44)